# ZUR FORTBILDUNG NACH DEUTSCHLAND

## DIE INTERNATIONALE AKADEMIE FÜR MANAGEMENT UND TECHNOLOGIE (INTAMT) E. V. IN DÜSSELDORF QUALIFIZIERT PERSONAL AUS RUSSLAND UND DER GUS. / DIANA PÜPLICHHUYSEN, INTAMT E.V.

Aufmerksam wandern die dunklen Augen von Radiy Gumarov über den Monitor, leise murmelt er seine Diagnosen. Konstantinos Zarras, Leiter der Chirurgie im Düsseldorfer St. Vinzenz Hospital, ist von seinem Kollegen aus Tatarstan beeindruckt. „Er ist ein hervorragender Chirurg. Seinem Blick entgeht nichts", lobt er. Gumarov ist einer von 16 Chefärzten aus der russischen Republik Tatarstan, die im Rahmen einer Fortbildung in verschiedenen Kliniken in Nordrhein-Westfalen hospitieren.

Organisiert wurde die Fortbildungsreise durch die Internationale Akademie für Management und Technologie (INTAMT) e.V. Seit 2005 engagiert sich der Verein mit Sitz in Düsseldorf für die internationale Personalqualifizierung zwischen der GUS und der EU, organisiert Delegations- und Unternehmerreisen, Fortbildungen, Hospitationen, Konferenzen, Messe- und Firmenbesuche. „Unsere „Produkte" sind Wissen und Erfahrung", betont Professor Eduard Patrik, Vorstandsvorsitzender von INTAMT. „Diese Produkte werden nie alt, verlieren nie an Wert und bleiben in jeder Situation bei dem Menschen, der sie erworben hat."

Das Angebot richtet sich in erster Linie an Fach- und Führungskräfte aus der GUS, die sich in Deutschland und anderen europäischen Ländern weiterqualifizieren wollen. Hierbei profitiert aber auch die Gegenseite: „Durch unsere Programme treffen unsere europäischen Partner mit Kollegen aus der GUS zusammen, die bewusst ihre Erfahrungen studieren wollen und nicht selten auch an einem Technologieerwerb interessiert sind", betont Patrik. Das trifft nicht nur auf Ärztedelegationen wie die aus Tatarstan zu. Eine Delegationsgruppe des russischen Energieversorgers OGK-1 informierte sich erst kürzlich im Rahmen einer Fortbildung von INTAMT bei verschiedenen Kraftwerken in Nordrhein-Westfalen über moderne Wartungstechnologien, mit denen sich ein energieeffizienter Kraftwerksbetrieb realisieren lässt.

Energieeffizienz und Erneuerbare Energien, Soziale Sicherung und Gesundheit, das System der dualen Berufsausbildung sowie kommunale Selbstversorgung und Selbstverwaltung in Europa sind nur einige Themenbeispiele für die Weiterbildungsangebote von INTAMT. Inhaltlich wird neben den Einsatzmöglichkeiten moderner Technologien vor allem die Optimierung von Arbeitsstrukturen und Arbeitsprozessen vermittelt. Das Programm richtet sich dabei nach dem jeweiligen Weiterbildungsbedarf der Interessenten. „Mit den Teilnehmern unserer Weiterbildung bleiben wir in Kontakt, daneben haben wir zahlreiche Partner in der GUS. So können wir unser Angebot immer an dem aktuellen Bedarf ausrichten", erläutert Yuri Nikitin, geschäftsführendes Vorstandsmitglied von INTAMT. Nicht selten nimmt eine Delegationsgruppe zum wiederholten Mal an einer Weiterbildung von INTAMT teil. Hinzu kommen Interessenten, die durch die Internetseite des Vereins auf das Angebot aufmerksam geworden sind, oder durch die Mitarbeiter von INTAMT gezielt angesprochen wurden.

INTAMT e.V.

**Chefärzte aus Tatarstan hospitieren in Düsseldorfer Kliniken, Fortbildung März 2009**

Um die logistische Organisation der Delegationsreise und alle Anfragen vor Ort kümmert sich das Moskauer Büro des Vereins. In Deutschland erwartet die Teilnehmer der Fortbildungen eine allgemeine Einführung in das Thema gefolgt von Treffen mit den wichtigsten deutschen oder europäischen Akteuren im jeweiligen Fachgebiet, unter anderem Vertreter von Ministerien, Handelskammern oder Universitäten. Es folgen ein- bis mehrtägige Schulungen, für die INTAMT fachlich versierte Ausbilder rekrutiert. Abschließend besuchen die russischen Fach- und Führungskräfte Firmen, hospitieren in Krankenhäusern oder sozialen Einrichtungen, nehmen an einer Messe oder einer Konferenz teil. „Das ist ganz unterschiedlich. Auch hier gestalten wir das Programm nach dem jeweiligen Thema und den Wünschen der Teilnehmer", so Yuri Nikitin. Finanziert werden die Schulungen in der Regel über Teilnahmegebühren, die der russische Arbeitgeber zahlt.

Vertreter von Ministerien, Führungskräfte russischer Unternehmen, Wissenschaftler und Spezialisten aus den unterschiedlichsten Sparten des russischen Arbeitsmarktes: Insgesamt nahmen seit der Vereinsgründung 87 Delegationsgruppen mit rund 1.500 Teilnehmern an den unterschiedlichen Programmen teil. Die Kompetenz der Internationalen Akademie für Management und Technologie gründet sich dabei auf der umfangreichen GUS-Kenntnis ihrer größtenteils russischen Mitarbeiter sowie deren langjähriger Erfahrung in Deutschland und Europa. Weiterhin stützt sich INTAMT auf ein Netz starker Partner aus föderalen, regionalen und kommunalen Verwaltungs- und Regierungsorganen, Hochschulen, führenden Forschungseinrichtungen, Innovations- und Technologiezentren sowie Unternehmen, Verbänden und Vereinen in den Staaten der GUS und der EU. Die Weiterbildungsangebote von INTAMT werden durch persönliche Betreuung der Teilnehmer und ein touristisches Rahmenprogramm abgerundet.

**WEITER INFORMATIONEN UNTER: WWW.INTAMT.DE**